

AUGUST
Donnerstag, 27. August Fraktionsitzung SP und Grüne 19.30 Uhr, Raumschiff Zwicky-Süd und Zoom
SEPTEMBER
Dienstag, 1. September Stammtisch (Wiederaufnahme!) ab 19 Uhr, Restaurant Obere Mühle
Samstag, 5. September Standaktion zu den Abstimmungen 10-13 Uhr, City-Center vor Coop
Sonntag, 6. September Sitzung Kampagne Tagesschul-Initiative 19 Uhr, Raumschiff Zwicky-Süd
Donnerstag, 24. September Vostand SP 19 Uhr, Raumschiff, Zwicky-Süd
Sonntag, 27. September Abstimmungen!
Dienstag, 29. September Stammtisch ab 19 Uhr, Restaurant Obere Mühle
OKTOBER
Dienstag, 20. Oktober Stammtisch ab 19.00 Uhr, Restaurant Obere Mühle
Donnerstag, 22. Oktober Vorstand SP 19.00 Uhr, Raumschiff Zwicky-Süd
Impressum
Das SPinfo erscheint 4 mal jährlich. Herausgeberin: SP Dübendorf Redaktion und Gestaltung: Baumann & Co. Druck: Ledergerber AG

Initiative
«Bezahlbare Tagesschule jetzt»

Der Stadtrat hat beschlossen, die Abstimmung über unsere Tagesschul-Initiative zusammen mit der Vorlage über den Ausbau der Tagesstrukturen am 29. November durchzuführen. Ein Komitee aus SP und Grünen plant jetzt die Abstimmungskampagne.

Im November ist es soweit: Unsere Tagesschulinitiative, für die wir fleissig Unterschriften gesammelt haben, kommt zur Abstimmung. Dafür wollen wir natürlich vollen Einsatz leisten, damit Dübendorf einer zeitgemässen Familien- und Betreuungspolitik einen Schritt näher kommt. Doch der Abstimmungskampf wird kein Leichtes, denn im rechtskonservativen Lager stösst dieses Anliegen auf Ablehnung. Wir sind jedoch überzeugt: Mit einer engagierten Kampagne können wir die Bevölkerung überzeugen und die Abstimmung gewinnen. Eine gute Kampagne soll aber geplant sein, auf verschiedenen Ebenen greifen und viele zum Mitmachen inspirieren. Es ist mit finanzstarken Gegenkampagnen zu rechnen, doch wir setzen auf engagierte Menschen!

Alle Mithelfenden sind willkommen, wir können von verschiedenen Perspektiven, Ideen und Fähigkeiten profitieren. Bitte meldet euch bei der Kampagneleiterin Leandra Columberg (leandra.columberg@spduebendorf.ch)!

Termine und weitere Informationen zur Initiative «Bezahlbare Tagesschule jetzt» gibt es auf unserer Webseite www.spduebendorf.ch

**FÜR ALLE
STATT
FÜR WENIGE**



ABSTIMMUNGEN

AM 27. SEPTEMBER: NEIN ZUR KÜNDIGUNGSINITIATIVE, NEIN ZU KAMPFFLUGZEUGEN



Das nächste Abstimmungswochenende ist eine demokratische Herausforderung: Gleich fünf wichtige eidgenössische Entscheide sind zu treffen. Hinzu kommen zwei kantonale und eine kommunale Vorlage.

Die für die Schweiz und die ganze Bevölkerung wichtigste Entscheidung fällt bei der Kündigungsinitiative («Begrenzungsinitiative»). Diese Initiative will, dass die Personenfreizügigkeit mit der EU innert 12 Monaten aufgekündigt wird. Das wäre ein krasser Einschnitt in das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben der Schweiz.

Verlierer sind wir alle

Auch wenn die Wirtschaft vielleicht einen solchen Schritt verkräftet, es würde auf alle Fälle viele Verlierer geben: Zunächst einmal die vielen Menschen aus unseren europäischen Nachbarländern, welche mit guten Qualifikationen dazu beitragen, dass lebenswichtige Dienstleistungen wie die Gesundheitsversorgung oder der Detailhandel funktionieren. Sie könnten ihren bisherigen Aufenthaltsstatus verlieren oder ihn nicht mehr erneuern. Dieje-

nigen EU-Ausländer*innen, die neu ins Land geholt würden, wären kontingentiert. Sie kämen als Kurzaufenthalter, Saisoniers oder Grenzgänger, mit weniger Rechten als bisher, also z.B. keinem Recht mehr auf Familiennachzug oder auf die Verlängerung der Aufenthaltsbewilligung. Sie wären abhängiger vom Arbeitgeber und vermehrt Lohndruck ausgesetzt. Verlierer wären aber auch alle Beschäftigten mit Schweizer Pass. Die jetztigen

- Die Parolen der SP Dübendorf**
- NEIN zur «Begrenzungsinitiative»
 - NEIN zur Flugzeugbeschaffung
 - NEIN zum Jagdgesetz
 - NEIN zum Kinderabzug-Beschluss
 - JA zum Vaterschaftsurlaub
 - JA zum Zusatzleistungsgesetz
 - JA zum Strassengesetz
 - JA zur Statutenrevision ZPG

flankierenden Massnahmen zur Lohnkontrolle würden wegfallen, als Folge die Stellung aller Lohnabhängigen geschwächt und das allgemeine Lohnniveau gefährdet. Schliesslich beruht das Abkommen über Personenfreizügigkeit auf Gegenseitigkeit. Für viele, vor allem junge Leute aus der Schweiz, die heute zu Studienzwecken oder beruflich ins Ausland gehen, wären die Möglichkeiten stark eingeschränkt.

SPinfo

Sommer 2020



In dieser Ausgabe:

- Abstimmungen vom 27. September
- Kampagne «Bezahlbare Tagesschule jetzt»
- Jahresberichte 2019/2020
- Agenda

Mega-Abstimmung am 27. September



**Nein zur Kündigungsinitiative
JA zum Vaterschaftsurlaub**

EDITORIAL

GV nach Corona: Abstimmungen und Wahlen

Die GV der SP fand Corona bedingt erst Ende Juni draussen vor der Oberen Mühle statt. Auch wenn die Fallzahlen in jüngster Zeit wieder bedenklich gestiegen sind, machte sich an der GV so etwas wie «Normalität» breit, auch das politische Leben schien wieder planbarer zu werden. Theo Zobrist, unser Co-Präsident, stellte allerdings die berechnete Frage, ob wir wirklich wieder diese Normalität wollen, wie sie vorher war. Oder ob wir nicht vielmehr die Gelegenheit ergreifen müssen, jetzt etwas grundlegend Neues aufzubauen.

Die GV befasste sich neben den Jahresberichten vor allem mit dem kommenden Abstimmungsmarathon, der Tagesschul-Initiative und auch



schon ein erstes Mal mit den Kommunalwahlen 2020. Im Vorstand ändert sich diesmal nichts. Alle Bisherigen wurden wiedergewählt.

Traditionsgemäss drucken wir die wichtigsten Jahresberichte 2019/2020 in diesem SPInfo ab. Es fehlen diesmal aus verschiedenen Gründen diejenigen der Schulpflegen und der Sozialbehörde, wo es zu Beginn des Jahres zu einem personellen Wechsel kam. (siehe Fraktionsbericht von André Csillaghy). Der Bericht von Joel Vuilleumier zur Jugendkommission wurde an der GV verteilt und ist auf der Homepage.

Hans Baumann
Vorstand



SP SEKTION

Das Jahr 2019 war durch den Frauenstreik, durch die Klimademos und die Nationalratswahlen geprägt. Zu Beginn des Jahres 2020 stellte dann die Corona-Krise alles auf den Kopf und beeinflusste auch unsere Parteiarbeit.

Es fanden trotz allem neun Vorstandssitzungen sowie ein Workshop (1/2 Tag am 06.10.2019) statt, zwischen der letzten GV vom 10.04.2019 und der GV vom 23.06.2020. Von der Sommerpause abgesehen ergibt dies eine Sitzung pro Monat, 2020 auch per Zoom.

Veranstaltungen und Aktionen

2019

11. Mai

Tag der offenen Tür am Flugplatz Dübendorf: 3m langes Transparent «Keine Zivilaviatik am Flugplatz Dübendorf» an der Überlandstrasse.

14. Juni

Nationaler Frauenstreik: Streik-Znüni auf dem Dübendorfer Stadthausplatz mit ca. 100 Teilnehmer*innen.

17. September: Vortrag «Klimawende auch beim Flugverkehr» von Priska Seiler-Graf mit ca. 40 Teilnehmer*innen.

1. August: Leandra Columberg spricht im Gfenn.

5. Oktober: Telefonaktion Nationalratswahlen.

6. Oktober: Retraite zur Umsetzung des Legislaturprogramms 18-22.

8. Dezember: Chlaushöck mit Fabian Molina.

2020

16. Januar: Parteiveranstaltung zu den Abstimmungen vom 09.02.2020 mit vielen Teilnehmenden.

28. Januar: Podiumsveranstaltung mit SVP zur «Begrenzungs-Initiative» der SVP mit u.a. Cédric Wermuth und Fabian Molina.

Mitte März: Telefonaktion für Mitglieder/Sympis für evtl. «Corona-Unterstützung».

Susanne Schweizer,
Theo Zobrist

Co-Präsidium



JAHRESBERICHTE

SP Fraktion

Im vergangenen Jahr hat sich vieles bewegt. Wir konnten sehr beachtliche Erfolge erleben und mussten Niederlagen einstecken. Es gab Spannungen jedoch auch geschlossene Einigkeit bei den meisten Themen.

Wir haben unsere parlamentarischen Instrumente gut eingesetzt, es gab einige schriftliche Anfragen und Interpellationen und auch eine Motion. Das Tagesgeschäft der Fraktion basierte auf Vorstössen, die mit den laufenden Themen der Dübendorfer Politik zu tun haben. Einige auch als Konsequenz des Frauenstreiks, wie die Unterstützung von Frauenhäusern während der Krise. Allgemein könnte man noch mehr Vorstösse einreichen, jedoch ist es anspruchsvoll, sie so zu formulieren, dass sie auch eine konstruktive Wirkung haben. Wir



möchten uns nicht als Fraktion profilieren, die nur Kritik ausübt. Auf der anderen Seite sollen unsere Vorstösse den Legislaturzielen der Partei folgen.

Fraktion in Zeiten von Corona

Es gab einige Personaländerungen: Susanne Schweizer hat Paddy Schneider ersetzt. Herzlichen Dank an Paddy für seine langjährige Mitwirkung, er wird uns als guter und sehr kompetenter Kollege in Erinnerung bleiben. Auch wünschen wir ihm alles Gute für seine weiteren Karrierepläne. Willkommen Susanne Schweizer, die sich inzwischen schon bestens bei uns eingelebt hat! Evelyne Bucherer hat die echt herausfordernde Aufgabe der Vertretung in der Sozialbehörde an David Siems übergeben. Auch Evelyne danken wir ganz herzlichen für die gute Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Es ist eine Freude, dass Joel in der Jugendkommission angefangen hat. Er berichtet separat, siehe SP-Homepage.

Die Fraktionssitzungen haben wir trotz Corona weitergeführt. Wir konnten ziemlich problemlos auf Telekonferenzen umstellen und unsere sehr lange Liste von Themen weiter besprechen und bear-

beiten. Selbstverständlich ist die Arbeit dann anders, weniger lebhaft, und ich freue mich sehr, dass wir uns endlich physisch wieder treffen können.

Rot-grünes Bündnis hält

Auch die Zusammenarbeit mit den Grünen läuft gut. Nicht immer sind wir gleicher Meinung, und sie haben natürlich ihre eigenen Aktivitäten. Aber es ist unheimlich wichtig, dass wir als de-facto Opposition gut koordiniert bleiben und eine einheitliche Perspektive im Parlament vertreten.

Die Überlastung der Fraktionsmitglieder ist spürbar. In den letzten Jahren haben sich Themen angehäuft und wir sind immer sehr herausgefordert. Insbesondere die Arbeit in Kommissionen, aber auch die anderen Mega-Themen beschäftigen uns bis an die Grenzen, z.B. die Zukunft des Leepünt-Areals, aber auch die Revision der Gemeindeordnung und die Raumplanung. Wir müssen einen Weg finden, dass die Arbeit weiterhin attraktiv bleibt und dass es nicht für alle nicht zu viel wird. Zu beachten ist die Unterstützung von Hans, der immer voll dabei ist. Herzlichen Dank!

Einige aktuelle Themen

Bezahlbares Wohnen: Im Flugfeldquartier und auch in anderen Orten engagieren wir uns gegen den Ausverkauf der Quartiere an Firmen, die nur viel Ertrag erreichen wollen und denen das Stadtbild bzw. das soziale Umfeld völlig egal sind. Es ist schwierig, da wir kaum auf Mehrheiten kommen können. Jedoch hoffe ich, dass der Stadtrat für unsere Anliegen in dem Bereich doch ein offenes Ohr hat.

Die Situation der **Schulen** ist Immer noch eine grosse Sorge. So viel wie wir können, sprechen wir von einer Schule in Hochbord. Auch da wird das Thema nicht ignoriert, aber ob tatsächlich etwas entstehen wird, ist sehr schwierig zu evaluieren. Die Tagesschulinitiative hat uns auch beschäftigt. Dies ist nicht in erster Linie ein Fraktionsthema, jedoch mit den geplanten Tagesstrukturen stark verbunden. Fazit: Beide Themen werden uns in Herbst beschäftigen und in November können wir darüber abstimmen. In Sachen Schule haben wir bei den Elternbeiträgen (mit der GLP) bereits eine Verbesserung erreicht, jedoch ist die Situation für Leute

JAHRESBERICHTE 2019/2020

mit tiefen Einkommen immer noch sehr unbefriedigend: das Sozialamt müsste hier theoretisch unterstützen... diese Verstrickung Sozialamt/Schule müsste entflochten werden.



Das medienstärkste Thema war das **Mehrzweckgebäude**. Es hat für unterschiedliche Meinungen gesorgt und entsprechend zu (internen) Spannungen geführt. Nun haben wir darüber abgestimmt. Als Fazit für die Fraktion finde ich, dass wir vor allem unsere Energie dort einsetzen, wo wir einig sind. Solche Bereiche sind sehr zahlreich.

Da ist zum Beispiel die **Abteilung Soziales**, das grösste Problem von Dübendorf. Hoffentlich werden wir eine Änderung in der Gemeindeordnung erreichen, so dass die Sozialbehörde, die im Moment wie eine Black Box funktioniert, in eine Sozialkommission umgewandelt wird. Jetzt gibt es kaum Kontrolle durch den Gemeinderat (und auch nur beschränkt von dem Stadtrat). Wir fürchten, dass die Sozialbehörde chaotisch und willkürlich «organisiert» ist. Der Persönlichkeitsschutz wird missbraucht, um sämtliche Handlungen zu vertuschen. Jedoch können wir die Kontrolle mit Beschwerden doch etwas beeinflussen. Es war ein beachtlicher Erfolg, dass unsere Beschwerden bezüglich Information und Submissionsbestimmungen gutgeheissen wurden. Weitere Interventionen werden folgen, wenn Information verweigert und Unkorrektheiten erfolgen.

Wir freuen uns auf die weiteren Herausforderungen im neuen Jahr. An dieser Stelle möchte ich allen Mitgliedern herzlich für Ihre Mitwirkung danken. Das ist keine Selbstverständlichkeit, und es braucht, Herz, Blut, und Hartnäckigkeit. Das Resultat ist aber beachtlich: wir können viel dazu beitragen, dass die Stadt menschlich und sozial gestaltet wird.

André Csillaghy
SP-Fraktionspräsident



SP Vorstand

Susanne Schweizer
Co-Präsidentin
079 826 59 43
susanne.schweizer@spduebendorf.ch

Theo Zobrist
Co-Präsident
079 695 09 79
044 820 27 41
theo.zobrist@spduebendorf.ch

Leandra Columberg
Kantonsrätin SP
078 683 61 47
leandra.columberg@spduebendorf.ch

Alexandra Freuler
076 543 75 00
alexandra.freuler@spduebendorf.ch

Fernand Vuilleumier
Kassier
044 821 05 66
fernand.vuilleumier@spduebendorf.ch

Hans Baumann
044 821 26 66
079 686 78 69
hans.baumann@spduebendorf.ch



Grün-rotes Präsidium im Gemeinderat

Trotz Sperrfeuer der SVP wurde an der letzten Sitzung Flavia Sutter von den Grünen zur höchsten Dübendorferin gewählt. Erster Vizepräsident wurde mit dem Maximum der Stimmen SP-Gemeinderat Ivo Hasler.

SP DÜBENDORF

Postfach
8600 Dübendorf
PF Konto 80-44492-9
www.spduebendorf.ch